

Ringelnatz, Joachim: Ein Rauch verweht (1908)

- 1 Ein Rauch verweht.
- 2 Ein Wasser verrinnt.
- 3 Eine Zeit vergeht.
- 4 Eine neue beginnt.
- 5 Warum? Wozu?
- 6 Denk' ich dein Fleisch hinweg, so bist
- 7 Du ein dünntrauriges Knochengerüst,
- 8 Allerschönstes Mädchen du.

- 9 Wer hat das Fragen aufgebracht?
- 10 Unsere Not.
- 11 Wer niemals fragte, wäre tot.
- 12 Doch kommt's drauf an, wie jemand lacht.

- 13 Bist du aus schlimmem Traum erwacht,
- 14 Ist eine Postanweisung da,
- 15 Ein Telegramm, ein guter Brief, –
- 16 Du atmest tief
- 17 Wie eine Ziehharmonika.

(Textopus: Ein Rauch verweht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42889>)